

Inhalt

Vorwort	
von Michael Stolleis	7
Danksagungen	13
Einleitung	15
Teil I	
Ein deutscher Staatsrechtler im zwanzigsten Jahrhundert	29
Teil II	
Das Nachleben:	
Vom Gebrauch und Missbrauch des Antiliberalismus	61
Masken und Spiegel	62
Auf der Suche nach Stabilität I: Schmitts Fortleben in der deutschen Staatsrechtslehre	75
Auf der Suche nach Stabilität II: Technokratie und das Ende des politischen Willens	88
Weltordnungsvisionen: Schmitt, Aron und der Beamte des Weltgeistes	99
Schmitt und seine Historiker: Geschichtsphilosophien, der globale Bürgerkrieg – und intellektuelles Strandgut	116
Eine melancholische Moderne: Die Ritter-Schule	128
Don Carlos in Iberien: Die „Neuen Staaten“ und die Integrität des Alten Europa	145
Der Partisan in der Landschaft des Verrats: Schmitts Theorie des Guerillakrieges – und ihre Partisanen	156
Gefährliche Labyrinthe: Politische Theologie und die Legitimität des liberalen Zeitalters	168
Gefährliche Beziehungen: Carl Schmitt, die Neue Linke – und die Grenzen des Liberalismus	181
Terror, Notstände und liberale Sezessionen	193
Carl Schmitts Tod (und seltsame Wiedergeburt)	205

Das integrale Europa und der Aufstieg der europäischen Neuen Rechten	217
Teil III	
Schmitts Globalisierung: Neue Grenzziehungen	229
Nachwort	253
Anmerkungen	261